

Medieninformation

Vilters, Juli 2016

Eine Wärmepumpe darf weder Bewohner noch Nachbarn stören

Als Ersatz für die alte Ölheizung entschied sich Familie Geiger für den Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe. Da die Innenaufstellung einen grösseren baulichen Aufwand verursacht hätte, kam nur eine aussen aufgestellte Anlage in Frage. Der gewählte Standort stellte allerdings hohe Ansprüche an die Laufruhe des Geräts.

Rahel und Enrico Geiger bewohnen mit ihren zwei Kindern am Sonnenhang über Stein am Rhein ein 7½-Zimmer-Einfamilienhaus, das Mitte der achtziger Jahre erbaut wurde und gute energetische Eigenschaften aufweist. Die Wärmepumpe sollte links der Eingangstüre entlang der Fassade unter deren Schlafzimmerfenster aufgestellt werden. Die Distanz zum nächstgelegenen Schlafzimmerfenster des Nachbargebäudes beträgt 11 m. Lärmtechnisch somit keine geringe Herausforderung, um den Planungswert von 45 dB(A) gemäss Lärmschutzverordnung zu erfüllen. Allein, wenn ein Gerät an der Fassade aufgestellt wird, muss der Beurteilungspegel um 6 dB(A) nach oben korrigiert werden. Für den Standort sprach, dass er eine kurze Verbindung zum Hausanschluss ermöglichte, was Kosten und Wärmeverluste minimiert.

Ohne zusätzliche Lärmschutzmassnahmen

Familie Geiger war sich bewusst, dass für den gewählten Standort nur ein besonders leises Gerät in Frage kam. „Nachdem wir die Werte verschiedener Angebote verglichen hatten, entschieden wir uns für eine Wärmepumpe von ELCO, denn Laufruhe und Effizienz waren besser als bei anderen Modellen“, berichtet Rahel Geiger. Neu eingebaut wurde eine AEROTOP G10 mit einer Leistung von 9.22 kW und einem COP von 3.7 (L2/W35). Dazu ein Kombispeicher VISTRON THS 600/300, der sehr hohen Warmwasserkomfort speziell bei Wärmepumpenanwendungen bietet. Der Lärmschutznachweis, der vom Lieferanten der Wärmepumpe erstellt wurde, ergab, dass der Planungswert ohne zusätzliche Lärmschutzmassnahmen eingehalten werden kann. Das

Bewilligungsverfahren in Stein am Rhein für Anlagen dieser Grössenordnung wird in der Regel im sogenannten vereinfachten Verfahren abgehandelt. Die schriftliche Zustimmung der Anstösser zur Aussenanlage kann gleichzeitig mit dem Baugesuch eingereicht werden. Mit diesem Vorgehen berücksichtigte man die gesetzlichen Rechte der Anstösser und der administrative Aufwand dafür sei gering, sagt Paul de Ruyter, Bausekretär der Gemeinde, die wegen ihrer historischen Altstadt ein beliebtes Ziel für Touristen ist.

Einwandfrei und komfortable

Der Schalldruckpegel der Wärmepumpe im Abstand von 6 m liegt unter 35 dB(A) und entspricht der Situation in einem ruhigen Schlafzimmer, weshalb sich Familie Geiger selbst bei geöffnetem Fenster des Nachts nicht gestört fühlt. Ein wichtiger Grund für den niedrigen Geräuschpegel bzw. im Verbund mit stromsparenden Komponenten auch für die hohe Effizienz, sind grosse Verdampferflächen, die den Wärmeaustausch verbessern, kombiniert mit ebensolchen Lufteinlassöffnungen, die eine niedrige Ventilatorumdrehzahl und folglich geringe Strömungsgeschwindigkeiten beziehungsweise Geräusche ermöglichen. Mittels Dreifachlagerung wird der Schall zwischen Kompressor und Gehäuse entkoppelt. Die Form ist in der Weise gestaltet, dass der Wärmetauscher ideal angeströmt wird. Die Erfahrungen, die Familie Geiger mit der neuen Heizung gemacht hat, die im Spätsommer 2015 installiert worden ist, sind sehr gut. „Die Wärmepumpe funktioniert einwandfrei und sorgt für hohen Wärme- und Warmwasserkomfort“, erläutert Enrico Geiger. Sodann schätze man den neuen Komfort sehr: „Wir brauchen uns nicht mehr um die Heizung zu kümmern, alles läuft wie von selbst.“

Worauf achten?

Darüber, wie viele Wärmepumpen-Anlagen Probleme machen, variieren die Zahlen. Im Raum stehen zum Beispiel drei Prozent. Nach der Einschätzung von Frank Riederer, Produkt-Manager Wärmepumpen, ELCO Division, sind es eher weniger, wobei es auch eine Dunkelziffer gäbe, die natürlich in keiner Statistik erscheine. Unabhängig davon, ob innen oder aussen aufgestellt, sollten Hauseigentümer bei der Wahl einer Luft-Wasser-Wärmepumpe besonders auf niedrige Schallwerte achten, denn wenn es um Schallemissionen geht, ist Vorbeugen allemal besser als Heilen, können doch nachträgliche Schallschutzmassnahmen teuer zu stehen kommen. Hinzu kommen Effizienz, Qualität und Design. Dazu bilden eine professionellen Beratung, Planung und Ausführung zusammen mit massgeschneiderten Serviceleistungen die Basis für hohe Zufriedenheit ein ganzes Heizungsleben lang.



Eine leise Wärmepumpe kann auch bei geringen Bauabständen aussen aufgestellt werden, wie dieses Beispiel bei Familie Geiger zeigt.

Eine hohe Laufruhe ist Voraussetzung, dass eine Wärmepumpe direkt unter dem Schlafzimmerfenster installiert werden kann.



Hauseigentümer Enrico Geiger: „Die Wärmepumpe funktioniert einwandfrei und sorgt für hohen Wärme- und Warmwasserkomfort.“



Der Kombispeicher VISTRON THS 600/300 ist im ehemaligen Heizungsraum untergebracht und bietet hohen Warmwasserkomfort.

Für weitere Informationen

Elcotherm AG, Sarganserstrasse 100, 7324 Vilters

Telefon: 081 725 25 25, Fax: 081 723 13 59

Kontaktperson: René Grosswiler, rene.grosswiler@ch.elco.net